

Übungsheft Mathematik 1. Schuljahr

Beitrag von „Palim“ vom 2. Januar 2020 15:53

"Zu viele Flüchtigkeitsfehler" ist ein sehr weites Feld, das ist mir ehrlich gesagt zu ungenau.

Wenn das Kind zählt, was durchaus sein kann, sollte man den sicheren Zahlenraum festigen und dann langsam erweitern.

Dabei ist es in der Regel notwendig, noch einmal auf materialgestütztes Rechnen zu gehen.

Zusätzlich nutze ich dabei inzwischen Materialien von Katja Isa, die man auf dem BY-Bildungsserver fand.

Jetzt finde ich sie nur noch hier: <https://www.yumpu.com/de/document/vi...orlagen-ca-7-mb>

Die Materialien habe ich in gemischten Aufgabenformaten für unsere Schule in Mappen zusammengestellt, sodass sie kopierbar vorliegen und mehrere Serien à 30 Seiten bieten, aufsteigend vom Zahlenraum 5, bzw. 1-3, die habe ich später noch zusätzlich erstellt.

Wenn das Kind bestimmte Aufgabenformate nicht kann, sollte man diese üben.

Wenn du meinst, dass ein Übungsheft eines Verlages ausreicht, findest du verschiedene.

Es gibt einfachere, wie Zahlenfuchs 1 (jandorf) und "Ich kann schon rechnen" (Sternchenverlag), die mit weniger Aufgabenformaten auskommen, bei Jandorf gefällt mir auch, dass Strategien angeleitet werden (Tauschaufgaben, Nachbaraufgaben, Aufgaben mit Zehnerübergang in Schritten u.a.), für das andere Heft kann ich das nicht sagen, weil ich es nicht nutze.

Gut visualisiert sind auch die Aufgaben in den Heften von Klett (Indianerhefte). Dort hat man zudem auf den Internetseiten in der Regel einen Lösungs-Download, über den man sich vorab das Heft als Vorschau ansehen und das geeignete ansehen kann, sodass der Schwierigkeitsgrad passt. Es gibt Richtig rechnen 1 und Richtig rechnen A1/2 sowie B1/2 für die Förderung.

Die Hefte von Mildenberger gefallen mir auch, aber dort sind vielfältigere Aufgabenformate enthalten, die die ganz schwachen SuS schneller überfordern.

Noch einfacher und wiederholdender sind AH zur Inklusion, z.B. gibt es von Denken und Rechnen ein normales Förderheft für Klasse 1. Auch hier stehen die Lösungen online, sodass man sich darüber einen Überblick zum Heftinhalt verschaffen kann. Allerdings gehen hier auch viele Seiten in einen erneuten Ziffernschreibkurs, da muss man abwägen, ob ein Einsatz/ Kauf in diesem Fall sinnvoll ist.

Und es gibt ein Heft "Fördern Inklusiv" allein zum ZR 10.

Ähnlich ist es bei Flex und Fo, auch da gibt es ein AH nur zum ZR 10

Noch eine Möglichkeit wäre, über das Rechenblatt-Programm von Papst AB zu erstellen ... oder dies den Eltern an die Hand zu geben.

Außerdem habe ich auch schon Rechenkärtchen an schwache SuS gegeben, die zum Üben genutzt werden konnten. Dafür findet man Vorlagen z.B. bei 4teachers (Addition bis 10) von rooster, fossy, iswe oder leichterlernen.

Wenn die Kinder sehr schwach sind, kann es sinnvolls ein, zunächst die Aufgaben +1 und Tauschaufgaben und +2 und Tauschaufgaben zu üben und sich dann nach und nach die anderen Aufgaben vorzunehmen, z.B. mit Rechenkärtchen. Ähnlich geht auch das Material der "Mathe-Fibel" vor, siehe <http://www.mathe-fibel.de>

Jetzt hast du die Qual der Wahl 😊

Palim